

# QUIZ

Kreuze alle richtigen Antworten an.

## 1. Was braucht die Gehörnte Mauerbiene, um ihre Jungen großzuziehen?

- a) eine leere, passende Röhre
- b) einen Topf Honig
- c) feuchten Lehm
- d) Sand
- e) Pollen und Nektar von vielen Blüten
- f) einen kurz gemähten Rasen

## 2. Was fressen die Larven der Gehörnten Mauerbiene?

- a) frische Kräuter
- b) zarte Blütenblätter
- c) einen Kuchen aus Pollen und Nektar
- d) Brötchen

## 3. Wie sieht eine Gehörnte Mauerbiene aus:

- a) Sie ist schwarz und orange gefärbt und pelzig
- b) Sie hat gelb-schwarze Streifen wie eine Wespe
- c) Sie ist ganz schwarz und pelzig
- d) Sie hat blaue Punkte auf den Flügeln



Richtige Antworten: 1a, 1c, 1e, 2c, 3a

## Was geht ab am „Insektenhotel“?

Setze oder stelle dich einige Minuten vor eines der „Insektenhotels“, die da vorne bei der Hecke stehen. Im Frühling fliegen dort viele Mauerbienen ein und aus – wie sie aussehen, weißt du ja inzwischen. Im Lauf des Sommers gibt es noch einige andere Wildbienenarten, die diese Nisthilfe benutzen. Im Hochsommer und Herbst ist es dann eher ruhig.

Vielleicht fallen dir auch einige andere Insekten auf, die zum Insektenhotel kommen: z.B. kleine Fliegen (=Mauerbienen-Taufliege) oder schlanke Wespen mit dicken Fühlern (=Keulenwespe). Das sind sogenannte Parasiten, die ihre Eier in die Röhren der Wildbienen legen. Dann müssen sie nicht selbst Pollen sammeln, sondern ihre Larven fressen den Pollen, den die Wildbiene gesammelt hat und vielleicht sogar noch deren Ei.



## Findest du die Bienenburgen?

Hier auf dem Trockenrasen leben verschiedene Wildbienen im Boden. Gehe langsam und vorsichtig ein Stückchen auf die große Trockenwiese, bleibe stehen und schaue genau auf den Boden: Vor allem dort, wo nackte Erde ist, sieht man kleine Löcher oder sogar kleine Türmchen mit einem Loch in der Mitte. Diese Löcher wurden von Wildbienen gegraben, die dort nisten und wie die Mauerbiene Pollen eintragen für ihre Jungen. Bleibe vor einem Loch stehen und warte, ob du eine kleine Wildbiene hinaus- oder hinein-fliegen siehst.





## Bienen - Beobachtungsaufgaben



### Schau den Feldwespen zu

In den „Insektenhotels“ nisten nicht nur Wildbienen. Wenn du genauer schaust, siehst du vor allem in den oberen Fächern Wespen ein- und ausfliegen.

Das sind Feldwespen: Sie bauen kleine, hängende Nester aus selbstgemachtem Papier, die mit einem Stiel am Insektenhotel festgemacht sind. Den Feldwespen gefällt der Platz, weil er gut gegen Regen geschützt ist.

Die Feldwespen sind normalerweise friedlich, so dass du sie auch aus der Nähe betrachten kannst (aber nicht fangen oder anfassen!). Sie fressen Raupen und andere Insekten sowie Spinnen, außerdem mögen sie auch Nektar.

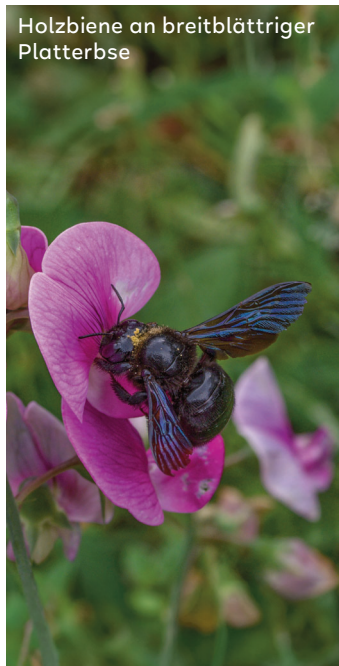


### Beobachte Holzbienen auf Nektarsuche

Vielleicht ist dir schon die große, schwarze Biene aufgefallen: Weil sie auch noch so laut und tief brummt, erscheint sie richtig gefährlich. Das ist eine Blauschwarze Holzbiene. Sie ist unsere größte Wildbiene und sehr friedlich.

Weil sie so groß und stark ist, holt sie sich gerne Nektar aus Blüten, die man mit viel Kraft aufstemmen muss, weil die meisten anderen Bienen das nicht können und so viel Nektar übrig ist. Solche Blüten hat z.B. der Blasenstrauch, der hier gepflanzt ist.

Holzbiene an breitblättriger Platterbse



Holzbiene an Blasenstrauch



### Entdeckst du Garten-Wollbienen?

Die Gartenwollbiene sieht gar nicht aus wie eine Biene: Sie ist recht groß, wie eine Wespe gelbschwarz gestreift und kann wie ein Helikopter auch auf der Stelle fliegen (wie es auch die Schwebfliegen machen).

Sie sieht nicht nur anders aus als die meisten Bienen, sie verhält sich auch anders: Die Männchen der Wollbienen suchen passende Futterpflanzen, wo Weibchen hinkommen könnten, und verteidigen dann diese Pflanze sehr kämpferisch gegen andere Bienen und andere Wollbienen-Männchen – das kannst du bei der richtigen Pflanze sehr schön beobachten.



Eine Pflanze, an der man im Sommer fast immer Wollbienen sehen kann, ist der Wollziest. Da holen die Weibchen nicht nur Nektar, sondern auch Pflanzenhaare für ihr Nest.